

18 000 Euro-Spende der Sparkasse fürs ZEF

Festival der Flechtkultur soll wieder „Highlight“ des Korbmarktes werden

Von **ALFRED THIERET**

LICHTENFELS Der 2010 gegründete Verein „Zentrum europäischer Flechtkultur“ (ZEF) hat es sich zur Aufgabe gemacht, Flecht Handwerk und Flechtkunst auf eine europäische Ebene zu stellen und auf verschiedene Weise zu fördern. Auch in diesem Jahr unterstützt die Sparkasse Coburg-Lichtenfels das ZEF mit einer großzügigen Spende von 18 000 Euro.

Vor allem mit dem „Festival der Flechtkultur“, das der Verein seit Jahren auf dem Gelände vor der Stadtpfarrkirche im Rahmen des Korbmarktes organisiert, habe der Verein ein Projekt geschaffen, das den Besuchern hochkarätige Flechtkultur biete und längst zu einem „Highlight“ des Korbmarktes geworden sei, betonte der Bürgermeister Andreas Hügerich, der dem ZEF-Geschäftsführer Manfred Rauh für dessen enormen Einsatz seinen Dank aus-

sprach. Ganz herzlich bedankte sich der Bürgermeister, ebenso in seiner Funktion als ZEF-Vorsitzender, bei der Sparkasse, die den Verein auch in diesem Jahr wieder mit 18 000 Euro fördert.

Hohes Niveau halten

Ohne diese großzügige Spende, die der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Coburg-Lichtenfels, Dr. Martin Faber, überreichte, könnte die Flechtkultur nicht auf diesem hohen Niveau gehalten werden, hob der Rathauschef hervor. Dr. Faber unterstrich, dass es sich die Sparkasse zur Aufgabe gemacht habe, wichtige gemeinnützige Projekte in der Region zu unterstützen.

Manfred Rauh betonte, dass der Verein auch 2018 im Rahmen des Projekts „Festival der Flechtkultur“ ein attraktives Programm auf die Beine gestellt habe. Zum wichtigsten Korbmarkt Europas kämen erneut viele Flechter aus einer Vielzahl von Ländern, die auf dem Vorplatz der Stadtpfarrkirche und an den Ständen rund um das Rathaus ihre Werke präsentieren werden. Er verwies auch auf die Ausstellung im Stadtschloss mit dem Geflechtkünstler Tim Johnson und das Korbtheater in der ehemaligen Synagoge sowie auf die Flechtkurse im Stadtschloss.

Zudem finde am Korbmarkt der Vorterscheid der zehn deutschen Teilnehmer für das „Weltfestival der Korbweide und der Flechtkultur 2019“ in Nowy Tomysl in Polen statt, betonte Rauh.



ZEF-Geschäftsführer Manfred Rauh und Bürgermeister Andreas Hügerich dankten Sparkassen-Vorstandsvorsitzendem Dr. Martin Faber (v. li.) herzlich für die großzügige Spende für den Verein „Zentrum europäischer Flechtkultur“. FOTO: ALFRED THIERET